

Allgemeine Daten

Baujahr	1965
Hersteller	VEB Lokomotivbau Elektrotechnische Werke Hennigsdorf
Fabrik Nr.	9891
Beschaffung	Staatsauftrag für kontrollierte Vorhaben des Ministerrates der DDR

technische Daten

Höchstgeschwindigkeit	
- Schnellgang	100 Km/h
- Langsamgang	65 Km/h
Gesamtgewicht	64 t
mittlere Achslast	15 t
Motor	Diesel
Bauart	12 KVD 18/21 A II SVW
Hersteller	VEB Motorenwerke Berlin- Johannistal
Leistung	1000 PS
Getriebe	hydrodynamisches Strömungsgetriebe mit mechanischem Wende- und Stufengetriebe
Bauart	GSR 3.0/ 5.7
Hersteller	VEB Strömungsmaschinen Dresden
Zugheizung	Dampfheizung
Bremse	Druckluftbremse
Bauart	K-GP mZ
Kraftstoffvorrat	2500 l
Heizöl	wird aus Kraftstoff entnommen
Heizwasser	3000 l
Sand	280 kg
Sicherheitseinrichtung	Sifa, Weg-Zeit-Abhängig
Signaleinrichtung	Typhon, Lätewerk
Zugfunk	GSM-R
Indusi	Pz 80 R, System PzB 90

Beheimatung des Fahrzeuges

<i>Standort</i>	<i>von</i>	<i>bis</i>	<i>Bemerkungen</i>
VES-M Halle	1966	22.01.1968	
Bw Halle G	23.01.1968	26.09.1972	ab 20.01.1972 im Bw Lu.- Wittenberg eingesetzt
Bw Leipzig-Süd	27.09.1972	17.04.1973	
Bw Halle G	01.06.1973	08.06.1977	ab 01.06.1973 im Bw Lu.- Wittenberg eingesetzt
Bw Lu.- Wittenberg	10.06.1977	06.02.1978	
Bw Halle G	04.05.1978	08.10.1978	
Bw Lu.- Wittenberg	09.10.1978		

Im Jahre 1994 erfolgte die Ausmusterung aus dem Betriebsdienst. Unser Verein arbeitete die Lokomotive wieder auf und versetzte sie in den Zustand, wie sie einst ausgeliefert, auf der Leipzig Messe 1966 erstmals präsentiert wurde und anschließend als Versuchlokomotive im Einsatz war. Dabei stieß sie auf viel Beachtung und Interesse.

Inzwischen ist unsere Lokomotive technisches Denkmal des Landes Sachsen-Anhalt und Museumslokomotive der Deutschen Bahn.



Jeder Cent zählt !!!

**Wollen Sie uns beim Erhalt
dieses einmaligen**

Technikdenkmals

unterstützen?

Seit vielen Jahren unterhalten und pflegen wir die Lok V 100 003.
Durchgeführte Sonderfahrten und Ausstellungen mit unserer Lok erfreuen sich eines großen Interesses und viel Beachtung.

Um unsere Lok so weiterhin betriebsbereit zu halten sind Arbeiten notwendig, um weiterhin die Betriebsfähigkeit zu bewahren.

Daher sind wir über jede

Spende und Unterstützung

dankbar.

Bitte helfen Sie uns, dass eine Legende der Deutschen Reichsbahn betriebsfähig für Sonderfahrten und Ausstellungen erhalten bleibt.

Spendenbescheinigungen werden selbstverständlich ausgestellt.

Wichtige Einsatzgebiete der Lok werden Strecken in Mitteldeutschland und besonders die Heide-Bahn sein, wo wir Sonderverkehre zu bestimmten Anlässen planen.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen unsere Mitglieder gern zur Verfügung

Ihr
Förderverein
Berlin-Anhaltische Eisenbahn e.V.

Bankverbindung
Sparkasse Wittenberg
IBAN: DE 22 8055 0101 0101 0413 49
BIC: NOLADE21WBL
Kennwort: Spende V 100 003
www.eisenbahnverein-wittenberg.de



Mit großer Unterstützung des Landes Sachsen-Anhalt und der Nahverkehrs-service Sachsen-Anhalt (NASA) wurde die Hauptuntersuchung nach geltenden Regelwerken ausgeführt, womit die Betriebsfähigkeit erhalten wurde.

Dennoch ergeben sich vielfältige Arbeiten:

- Prüfungen sicherheitsrelevanter Einrichtungen
- regelmäßige Unterhaltungen nach geltenden Vorgaben
- Pflege und Kontrollen

Diese Arbeiten sind gesetzlich vorgeschrieben, sonst geht die mit der Hauptuntersuchung erhaltene Betriebsfähigkeit verloren.

Zu beachten ist, dass unsere Museumlokomotive aus vielen Bauteilen besteht, die einer besonderen Sorgfalt und Pflege bedürfen. Ein Ersatz bei Defekt wäre mit größeren Aufwendungen verbunden.

Viele der genannten Arbeiten können und dürfen wir nicht selbst ausführen.

Damit sollen zertifizierte Firmen beauftragt werden, welche die entsprechenden Möglichkeiten und Zertifizierungen haben. Zugleich können sie damit ihre Arbeit anschaulich präsentieren.

Mit dem Erhalt der Lokomotive, wird ein lebendiges Stück Technikgeschichte lebendig bewahrt, was über viele Jahre maßgeblich das Bild bei der Deutschen Reichsbahn mitgeprägt hat.